

---

Subject: Fragen zur Minox-Anwendung

Posted by [Hair-Newbie](#) on Sat, 03 Jan 2015 23:26:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Forummitglieder,

ich bin zwar neu hier, allerdings ist mir diese Seite nicht fremd, da ich schon oft einige Themen durchgelesen habe (Google sei dank ). Auch ich habe AGA und bisher war mir das ziemlich egal, ich hatte auch nicht wirklich vor gehabt, medikamentös etwas dagegen zu unternehmen. Mittlerweile ist diese aber so weit fortgeschritten und mein Hinterkopf hat nun eine kleine kahle Stelle, deshalb mache ich mir nun doch einige Gedanken darüber. Ich habe mich zwar schon mit dem Gedanken angefreundet, irgendwann eine Millimeterfrisur zu tragen, allerdings finde ich das jetzt noch zu früh, da ich noch einiges an (lichtes) Haupthaar habe und das nicht direkt kürzen will. Andererseits ist der sichtbare Haarausfall am Hinterkopf nicht gerade schön, mit Geheimratsecken kann man ja leben.

Ich weiß dass die einzigen wirksamen Mittel Finasterid und Minoxidil sind, auf ersteres will ich aber verzichten, da ich für meine Haare nicht in den Hormonhaushalt eingreifen will. Daher bleibt mir nur noch Minoxidil übrig, und ich wil mir den 5%-Regaine Schaum zulegen. Allerdings habe ich dazu noch einige Bedenken und ihr könnt mir vielleicht mit euren Erfahrungen weiterhelfen. Ich weiß, dass Minox jetzt nicht das große Wunder vollbringen wird, aber es reicht mir schon wenn ich den HA damit eine Zeit lang stoppen kann. Meine Sorge liegt aber gerade darin, dass ich mit Minox die restlichen Haare vielleicht kaputt machen kann. Ich zähl einfach mal ein paar Fragen auf:

Ich bin ein hellhäutiger Typ und habe auch eine helle Haarfarbe. Ist die Anwendung von Minox dennoch ratsam?

Besteht die Gefahr, dass ich mit Minox die aktuelle Situation eher verschlimmere anstatt sie zu verbessern?

Wie verläuft das Shedding, und vor allem, wann tritt dieses auf und wie lange hält es an?

Sollte ich Minox nur am Hinterkopf und evtl. auch an den Geheimratsecken auftragen, oder gleich am ganzen Oberkopf?

Weiß jemand etwas über die Langzeitwirkung von Minox? Ist es z.B. möglich, den aktuellen Haarstatus bis zu 5 Jahren oder mehr zu erhalten?

Das war es bisher an Fragen, die mir zu dieser späten Stunde noch einfallen. Falls mir weitere einfallen, melde ich mich nochmal. Ansonsten danke ich euch vorab schonmal für eure Hilfe.

Gruß

---